



# Protokoll

## der Jurysitzung des DUIHK Berufsbildungspreises 2020

---

- Termin:** Freitag, 31. Januar 2020, 10:00-14:00 Uhr
- Ort:** DUIHK Veranstaltungsraum (1024 Budapest, Lövőház u. 30.)
- Moderation:** László Visontai-Kovách (DUIHK, Sekretariat des Berufsbildungspreises)
- Teilnehmer:** **Mitglieder der Jury** (persönlich oder durch Vertretung anwesend)
1. Mária Borosné Huber (Geschäftsführerin, Deutsch-Ungarisches Wissenszentrum)
  2. Magdolna Francz (Redakteurin, Műszaki Könyvkiadó Kft.)
  3. Zoltán Kocsis (Leiter, Fachliche Aus-, und Weiterbildung, Fertigungsprozess-, und Automatisierungstechnik, AUDI HUNGARIA Zrt.)
  4. Tamás Kocsi (Direktor der Berufsschule Imre Madách des Berufsbildungszentrums Vác, Gödöllő)
  5. Zsolt Németh (Berater, Regionale Ausschüsse für Entwicklung und Ausbildung) in Vertretung von Herrn Tamás Bihall (Vizepräsident für Bildung und Qualifizierung, Ungarische Industrie- und Handelskammer (MKIK), Präsident der IHK-BAZ)
  6. Krisztina Tomorné Vujkov in Vertretung von Gáborné Pölöskei (stellv. Staatssekretärin für Berufs- und Erwachsenenbildung, Ministerium für Innovation und Technologie)
- Entschuldigt:
7. Katalin Márton (Personalleiterin, Praktiker Építési és Barkácsoló Magyarország Kft.) – hat ihre Bewertungen vor der Sitzung mitgeteilt.

### 1. Begrüßung – Einführung

Gabriel A. Brennauer, geschäftsführender Vorstand der Deutsch-Ungarischen Industrie- und Handelskammer, begrüßt die Jurymitglieder im Namen der Stifterin des Berufsbildungspreises und fasst kurz die Geschichte und die Ziele des Berufsbildungspreises sowie die Arbeit der Jury, insbesondere das Bewertungsverfahren und die Bewertungskriterien, zusammen. Anschließend erteilt er das Wort László Visontai-Kovách (Sekretariat des Berufsbildungspreises), Moderator der Sitzung.

#### a. Aktuelles: Änderungen in der Fachjury

- Zoltán Kocsis ist der neue Vertreter der Firma Audi Hungaria Zrt; wir ehren und danken Herrn Csaba Bencsó für die sehr gute Zusammenarbeit
- Zsolt Németh (Berater, Regionale Ausschüsse für Entwicklung und Ausbildung) in Vertretung von Herrn Tamás Bihall (Vizepräsident der MKIK und Präsident der IHK-BAZ) – Herzlich Willkommen

#### b. Kurze Vorstellung der Jury

## **2. Zusammenfassung der Bewerbungen**

### **a. 23 verschiedene Bewerbungen wurden eingereicht**

- In der Kategorie Motivation: 8
- In der Kategorie Kooperation: 10 (Die Jury hat je eine Bewerbung von der Kategorie Motivation und Innovation hier verlegt.)
- In der Kategorie Innovation: 5

### **b. Typ der Bewerber**

- Unternehmen: 11
- Handels- und Industriekammer, sonstige Organisationen/Verbände: 1
- Berufsschule/Berufsbildungszentrum: 7 (vier Berufsschule/Berufsbildungszentrum haben Bewerbungen jeweils in zwei verschiedene Kategorien eingereicht)

### **c. Erstbewertung**

Die Bewerbungen wurden den Jurymitgliedern vorher ausgehändigt, um sie erstmalig zu bewerten. Die Bewertungen wurden von den Jurymitgliedern anhand eines – bereits vorher beschlossenen - Systems nach bestimmten Kriterien mit einem speziellen Punktesystem vorgenommen.

## **3. Auswahl der nominierten Teilnehmer („Nominierte“) anhand der Erstbewertung**

### **a. Die allgemeinen Regeln der Nominierungen**

- i. Die Auswahl der Nominierten wird anhand der Erstbewertung der Jury, auf Grund der Charakteristik – sprich Stärken und Schwächen – und einer fachlichen Diskussion in der Sitzung geschehen.
- ii. Die Jury kann aufgrund fachlicher Erwägungen beschließen, einzelnen Bewerbern vorzuschlagen, sich in einer anderen als der ursprünglich gewählten Kategorie zu bewerben
- iii. Die Jury kann vorschlagen, einen oder mehrere Sonderpreise zu vergeben.

### **b. Entscheidung**

- i. Die Jury beschloss, dass in der Kategorie Motivation 5, in der Kategorie Kooperation 5 und in der Kategorie Innovation 5 Nominierte für die Finalrunde ausgewählt werden.
- ii. Die Jurymitglieder haben die Projekte in den drei Kategorien vorgestellt, insbesondere diejenige, die sie für die Finalrunde nominiert haben.
- iii. Katalin Márton hat ihre Bewertungen vor der Jurysitzung der DUIHK eingerichtet.
- iv. Das Ergebnis der Diskussion war die Entscheidung über die Nominierten (siehe Anhang).
- v. Die Jury hat bei zwei Bewerbungen entschieden, sie in andere Kategorie zu verlegen (die Bewerbung der IHK-Veszprém statt der Kategorie Kooperation in die Kategorie Motivation und die Bewerbung der Firma NI Hungary Kft. statt der Kategorie Kooperation in die Kategorie Innovation).



#### **4. Auswahl der Gewinner**

##### **a. Abstimmung des Ablaufs der Wahl**

- i. Die Jury entschied – ähnlich zur letztjährigen Verfahrensweise – dass jedes Jurymitglied, mithilfe der vorher durch das Sekretariat zugesandten Stimmbblätter, für die jeweilige Kategorie eine Rangliste der Bewerber/Nominierten erstellt (1.,2.,3.,4. usw. Platz).
- ii. Die ausgefüllten Wahlzettel müssen per Post/E-Mail (scan) in das DUIHK Sekretariat bis **20. Februar 2020** gesendet werden. An den Wahlzettel muss man kurze Kommentare zu jeder Bewerbung in Bezug auf die Besonderheit/Stärke abgeben.
- iii. Das Sekretariat wird die abgegebenen Stimmen zusammenzählen. Das Projekt mit dem geringsten Summenwert gewinnt die jeweilige Kategorie. Bei Punktgleichheit wird der Entscheidungsmechanismus „Olympiaden-Regel“ benutzt. Falls auch diese Methode kein Ergebnis bringen sollte, werden die im 1. Bewertungskreis vergebenen Punkte beachtet.

##### **b. Geheimhaltung**

Die Ergebnisse werden erst bei der feierlichen Preisverleihung veröffentlicht. Die Jurymitglieder müssen ihre Stimmabgabe geheim halten.

##### **c. Sonderpreis**

Die Jury hat zur Anerkennung außergewöhnlicher Bewerbungen eine Entscheidung über die Sonderpreise getroffen.

#### **5. Information über die Preisverleihung**

##### **a. Termin der Preisverleihung**

Donnerstag, 12. März 2020, 18:00 Uhr, Festsaal des Firmensitzes der MKB Bank (1056 Bp., Váci u. 38.).

##### **b. Preisübergabe**

Für die Preisübergabe sind die folgende Persönlichkeiten angefragt:

- Dr. László Palkovics, Minister für Innovation und Technologie
- S. E. Volkmar Wenzel, Botschafter der Bundesrepublik Deutschland
- Dr. László Parragh, Präsident der Ungarischen Industrie- und Handelskammer

#### **6. Kommunikationsaufgaben**

Fertigstellung des Protokolls über die Jurysitzung, welches auf der offiziellen Homepage des Berufsbildungspreises veröffentlicht wird ([www.szakkepzesidij.hu](http://www.szakkepzesidij.hu)).

Budapest, 31. Januar 2020

László Visontai-Kovách  
Sekretariat des Berufsbildungspreises







### **Nominierte in der Kategorie Innovation**

(Aufzählung in alphabetischer Reihenfolge auf Ungarisch)

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 1 | Bewerbende Organisation:<br>Sitz:<br>Name des Projekts: | Technisches Berufsbildungszentrum Budapest - Petrik<br>Lajos Zweisprachiges Fachgymnasium für Chemie,<br>Umwelt und Informatik<br>Budapest<br>Digitale Themenwoche in Petrik: WorkIT |
| 2 | Bewerbende Organisation:<br>Sitz:<br>Name des Projekts: | Güntner-Tata Hütötechnika Kft.<br>Tata<br>GUT - Güntner University Tata – Kompetenzfördernde<br>Berufsausbildung im Sinne von Industrie 4.0  |
| 3 | Bewerbende Organisation:<br>Sitz:<br>Name des Projekts: | NI Hungary Kft.<br>Debrecen<br>"NI Electronic Panels" – Entwicklung und Ausführung<br>von elektronischen Panels zu Ausbildungszwecken  |
| 4 | Bewerbende Organisation:<br>Sitz:<br>Name des Projekts: | Berufsbildungszentrum Pécs - Pollack Mihály<br>Fachgymnasium, Berufsschule und Kollegium<br>Pécs<br>Entwickle dich auf höheres Niveau im Malerberuf!                                 |
| 5 | Bewerbende Organisation:<br>Sitz:<br>Name des Projekts: | ZF Hungária Kft.<br>Eger<br>Projekt für Entwicklung und Ausgestaltung der<br>Lehrwerkstatt, Einführung neuer Berufe bei ZF<br>Hungária Kft.  |